

# **Einstudierungshilfen: Hevenu schalom alechem**

Dieses Lied ist eines der bekanntesten hebräischen jüdischen Volkslieder mit dem typischen Tanzcharakter aus der Klezmer-Tradition. Bei der Einstudierung der einzelnen Phrasen sollten Sie daher beim Singen auf tänzerische Elemente nicht verzichten. Je nach Alter der Kinder und Ihrer persönlichen Neigung kann dies ganz unterschiedlich und frei gestaltet werden.

## **Einstudierung Klassen 1-3**

Bei diesem Lied empfiehlt es sich, die Melodie zunächst ohne Text einzustudieren, damit der Tanzcharakter des Liedes von Anfang an zum Ausdruck kommt und der (fremde) Text den beschwingten Fluss der Musik nicht ausbremst. Singen Sie den Kindern die erste Phrase auf der Silbe „du“ vor und weisen zuvor mit der Hand auf sich. Das ist das Zeichen, dass Sie alleine vorsingen möchten. Achten Sie darauf, dass kein Kind mitsingt (seien Sie da sehr konsequent!), ansonsten werden die Schüler nie eine genaue Tonvorstellung von dem Lied erhalten. Bewegen Sie sich beim Singen wie unten vorgeschlagen und lassen Sie die Kinder nachsingen und tanzen. Wiederholen Sie das Vor- und Nachmachen mehrfach, bevor Sie zur nächsten Phrase übergehen. Wenn Sie das „Tanzen“ dabei jedes Mal ein wenig variieren, werden die Kinder beim Nachmachen viel Spaß haben.

Sprechen Sie nun den Kindern die hebräischen Wörter des Liedes zunächst einzeln langsam und sehr deutlich vor und lassen Sie die Kinder wiederholen. Singen Sie dann den Kindern die einzelnen Phrasen mit Text vor und lassen Sie die Kinder nachsingen.

Werden die einzelnen Phrasen beherrscht, können Sie zwei Phrasen zusammenfassen (Vor- und Nachsingen) und anschließend das ganze Lied gemeinsam singen.

Der deutsche Text des Liedes wird den Kindern schnell geläufig sein, wenn Sie ihn einmal zeilenweise vorsingen und nachsingen lassen.

Scheuen Sie sich nicht, falsche Töne zu korrigieren, vorausgesetzt, die betreffenden Schüler können in der Regel Töne richtig nachsingen. Verwenden Sie dazu Handzeichen, die die Tonhöhe wie auf einer Leiter anzeigen und zeigen Sie den Kindern, wo sie falsch singen. Gibt es viele „Brummer“ in der Klasse, sollten Sie versuchen, über die Stimmspiele im Anhang des Liederbuches oder mittels der Einsinghilfen unter [www.klasse-wir-singen.de/downloads](http://www.klasse-wir-singen.de/downloads) den Kindern das Gefühl für „richtiges“ Singen zu vermitteln.

Anschließend kann das Lied zur CD gesungen werden. Bitte studieren Sie nicht so ein, dass Sie die CD auflegen und mitsingen lassen. Fragen Sie in dem Fall, dass Sie eine Einstudierung mit Vor- und Nachsingen evtl. überfordert, bitte eine Kollegin/einen Kollegen um Hilfe. Dem täglichen Singen mit CD steht nichts im Wege, wenn das Lied ganzheitlich vermittelt wurde! Viel Spaß!

## **Einstudierung Klassen 4-7**

Sprechen Sie den Kindern die einzelnen Wörter des Liedes zunächst langsam und sehr deutlich vor und lassen Sie die Kinder wiederholen. Singen Sie dann den Kindern die erste Phrase vor und weisen zuvor mit der Hand auf sich. Das ist das Zeichen, dass Sie alleine vorsingen möchten. Achten Sie darauf, dass kein Kind mitsingt (seien Sie da sehr konsequent!), ansonsten werden die Schüler nie eine genaue Tonvorstellung von dem Lied erhalten. Lassen Sie die Kinder anschließend nachsingen.

Wenn sich die Kinder Ihrer Klasse gerne bewegen, nehmen Sie die Bewegungen z.B. wie unten vorgeschlagen dazu. Genieren sich die Kinder eher (vermutlich vor allem die Jungs), können Sie die Kinder statt der Bewegungen klatschen oder schnipsen lassen. Wenn Sie nach der Einstudierung mit der CD singen lassen, wird die Musik die Körper von ganz allein zu Bewegung verleiten ☺. Wiederholen Sie das Vor- und Nachmachen mehrfach, bevor Sie zur nächsten Phrase übergehen. Wenn Sie das „Tanzen“ bzw. das Klatschen/Schnipsen dabei jedes Mal ein wenig variieren, werden die Kinder beim Nachmachen viel Spaß haben.

Werden die einzelnen Phrasen beherrscht, können Sie zwei Phrasen zusammenfassen (Vor- und Nachsingen) und anschließend das ganze Lied gemeinsam singen. Scheuen Sie sich nicht, falsche Töne zu korrigieren, vorausgesetzt, die betreffenden Schüler können in der Regel Töne richtig nachsingen. Verwenden Sie dazu Handzeichen, die die Tonhöhe wie auf einer Leiter anzeigen und zeigen Sie den Kindern, wo sie falsch singen. Gibt es viele „Brummer“ in der Klasse, sollten Sie versuchen, über die Stimmspiele im Anhang des Liederbuches oder mittels der Einsinghilfen unter [www.klasse-wirsingen.de/downloads](http://www.klasse-wirsingen.de/downloads) den Kindern das Gefühl für „richtiges“ Singen zu vermitteln.

Anschließend kann das Lied zur CD gesungen werden. Bitte studieren Sie nicht so ein, dass Sie die CD auflegen und mitsingen lassen. Fragen Sie in dem Fall, dass Sie eine Einstudierung mit Vor- und Nachsingen evtl. überfordert, bitte eine Kollegin/einen Kollegen um Hilfe. Dem täglichen Singen mit CD steht nichts im Wege, wenn das Lied ganzheitlich vermittelt wurde!

Viel Spaß!

### **Einige kleine „Choreographie“-Vorschläge:**

- abwechselnd rechts und links vom Körper klatschen
- abwechselnd rechts und links vom Körper schnipsen
- auf der Stelle gehen, Arme wie beim Wandern mitnehmen
- abwechselnd Schritt nach rechts, Schritt nach links („rechts, ran, links, ran“...)
- mehrere Kinder im Kreis, legen gegenseitig die Arme um die Schultern, laufen 8 Schritte nach rechts, dann 8 Schritte nach links, 8 zur Mitte, 8 nach außen) - ein Innenkreis läuft erst nach rechts, dann nach links, ein Außenkreis umgekehrt - u.v.m. möglich ☺...!!!

**VIEL SPASS!!!**